

# STADT LAMPERTHEIM

## NIEDERSCHRIFT

über die 17. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Lampertheim

am Freitag, den 20.06.2008

im Sitzungssaal des Stadthauses, Römerstraße 102, 68623 Lampertheim

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 19:00 Uhr

---

Außer den persönlichen Einladungen an die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung sowie an die Mitglieder des Magistrats wurde die Einladung gem. der Hauptsatzung der Stadt Lampertheim veröffentlicht.

### Es waren anwesend:

#### Stadtverordnetenversammlung:

Stass, Brigitte - Stadtverordnetenvorsteherin

Appelt, Bernhard - Stadtverordneter

Berg, Karl-Heinz - Stadtverordneter

Bittner, Thomas - Stadtverordneter

Blepp, Dieter - Stadtverordneter

Buschmann, Irma - Stadtverordnete

Ebert, Rita - Stadtverordnete

Galvagno, Nunzio - Stadtverordneter

Götz, Fritz - Stadtverordneter

Hahn, Hans - Stadtverordneter

Hofmann, Werner - Stadtverordneter

Horstfeld, Karl-Heinz - Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher (ab 18:05 Uhr)

Hummel, Helmut - Stadtverordneter

Hüsken, Hermann - Stadtverordneter

Jacobi, Michael - Stadtverordneter

Kirsch, Walter - Stadtverordneter

Klingler, Jens - Stadtverordneter

Koenig, Norbert - Stadtverordneter (ab 18:23 Uhr, TOP 6)

Korb, Franz - Stadtverordneter (bis 18:55 Uhr, einschl. TOP 15)

Kronauer, Bärbel - Stadtverordnete

Kühn, Wolfgang - Stadtverordneter (ab 18:14 Uhr, TOP 3)

Kunz, Carmen - Stadtverordnete (ab 18:30, TOP 15)

Lenhardt, Robert - Stadtverordneter

Lidke, Dietmar - Stadtverordneter

Meyer, Dieter - Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher

Neuhaus, Peter - Stadtverordneter

Ohl, Gottlieb - Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher (ab 18:40 Uhr, TOP 15)

Otten, Markus - Stadtverordneter

Plenert, Maximilian - Stadtverordneter

Reipa, Manfred - Stadtverordneter

Reppert, Detlev - Stadtverordneter

Rinkel, Helmut - Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher

Schmitt, Walter - Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher

Schössow, Boris - Stadtverordneter (ab 18:14 Uhr, TOP 3)

Simon, Gregor - Stadtverordneter

Stöwesand, Edwin - Stadtverordneter  
Weihmann, Martin - Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher (ab 18:07 Uhr)  
Winter, Lydia - Stadtverordnete

**Magistrat:**

Bürgermeister Maier  
Erster Stadtrat Dr. Vonderheid  
Bauer, Gerd – Stadtrat  
Breckner Dr., Albert – Stadtrat  
Haas, Günter – Stadtrat  
Hahl, Herbert – Stadtrat  
Hinz, Peter – Stadtrat  
Hofmann, Margareta – Stadträtin  
Krotz, Christiane – Stadträtin  
Marconi, Pietro – Stadtrat  
Schlatter, Hans – Stadtrat  
Stumpf, Joachim – Stadtrat  
Wittgruber, Otmar - Stadtrat

**Verwaltung:**

Becher, Uwe  
Gross, Beate – Schriftführerin  
Hahl, Werner  
Hecher, Rolf  
Markert, Sibylle  
Meister, Hans  
Nickel, Stefan  
Schahn, Hans-Joachim  
Schmidt, Uli – Tontechnik  
Vilgis, Sabine

Entschuldigt fehlen die Stadtv. Lothar Bauer, Dieter Brechenser, Sabine Hartmann-Bastert, Eduard Krahé, Regine Ohl, Raphael Riesner und Alexander Scholl.

Die Stadtverordnetenvorsteherin eröffnet die heutige Sitzung und stellt vor Beginn der Beratungen die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung fest. Hiergegen werden keine Einwände erhoben.

**Tagesordnung:**

1. Mitteilungen
  - 1.1 der Stadtverordnetenvorsteherin
  - 1.2 des Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses
  - 1.3 des Vorsitzenden des Stadtentwicklungs- und Bauausschusses
  - 1.4 des Vorsitzenden des Ausschusses für Familie, Jugend und Senioren
  - 1.5 des Magistrats
  - 1.6 der Ortsvorsteher
2. Anfragen an den Magistrat
3. 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Lampertheim  
Bebauungsplan 013-00 "Verbindungsspange";  
Fassung des Aufstellungsbeschlusses



**16. Beschlussfassung über die Stellungnahme der Stadt Lampertheim zum Trassenverlauf der ICE-Neubaustrecke an den Verband Metropolregion Rhein-Neckar**

Beschluss:

**Die Stadtverordnetenversammlung fasst folgenden Beschluss:**

**Ein gegenüber den bisher entwickelten Varianten optimierter ICE-Trassenverlauf muss sich, neben dem Parameter der Verkehrswegebündelung, gleichermaßen auch an folgendem Grundsatz orientieren:**

**"Alle für Mensch und Natur abwendbaren negativen Beeinträchtigungen müssen ausgeschlossen werden."**

- **Hierzu zählen insbesondere folgende Punkte: Eine mögliche optimierte Trasse für die ICE-Neubaustrecke Frankfurt-Stuttgart ist in gebündelter Form entlang der A 67 zu führen. Von dieser Führung darf frühestens südlich des höhenfreien Knotenpunktes der L 3110 mit der A 67 mit einem entsprechenden Trassenelement für eine Kurve, die dann in die Diagonale in Richtung Mannheim führt, abgewichen werden. Der 90° Winkel (A 6/ A67) ist entsprechend der dem Beschlussvorschlag beigefügten Kartendarstellung abzuflachen.**
- **Neben der Trassenführung muss auch die Bauweise, insbesondere die bergmännische Tunnelbauweise beim Verlassen der Bündelung entlang der Autobahn A 67 / A 6, Bestandteil einer abschließenden Vereinbarung werden. So ist eine diagonale Trassenabweichung in Richtung Mannheim auf der gesamten Lampertheimer und Viernheimer Gemarkung als Tunnel in bergmännischer Form auszuführen.**
- **Auswirkungen für die drei Natura-2000-Flächen dürfen nicht ungünstiger werden als bei der Trassenführung an der A 67.**
- **Die durch die Zerschneidung des Vogelschutzgebietes hervorgerufenen Auswirkungen auf die wertgebenden Arten sind gering zu halten. Die bereits erfolgten Arealkartierungen sind als Grundlage der Trassenführung ebenso zu Grunde zu legen, wie die für sie relevanten Lebensräume: Altholzbestände mit Höhlenbäumen, offene Heide bzw. Sandrasenflächen.**

- **Das FFH-Gebiet Viernheimer Waldheide und das FFH-Gebiet Lampertheimer/Viernheimer Relikt wald dürfen nicht, zumindest nicht oberirdisch, durchschnitten werden.**
- **Zwischen der vorhandenen A6, der A 67 und der L3110 dürfen keine Inseln entstehen, sondern über einen Tunnelabschnitt die Verbindung der heute zusammenhängenden Landschaft erhalten werden.**
- **Die vorhandenen Wegeverbindungen sind zu erhalten.**
- **Negative Auswirkungen auf das Grundwasser sind zu vermeiden (Belastungen, Fließ- und Niveauveränderungen).**

Beratungsergebnis: Einstimmig

Die Sitzungsvorlage (Drucksache 2008/140) wurde zu Beginn der Sitzung als Tischvorlage ausgehändigt.

**Bürgermeister Maier** informiert über den Beschluss des Kreistages in dieser Angelegenheit und erläutert nochmals die wesentlichen Punkte der Beschlussempfehlung. Dabei schlägt er vor, auf Anraten der Grünen-Fraktion, in dem 5. und 6. Absatz des Beschlussvorschlages die Worte „sollen“ durch „dürfen“ zu ersetzen.

Danach teilt er mit, dass ein erneutes Gespräch mit Vertretern der Bahn gezeigt habe, dass die Stadt Lampertheim hinsichtlich der weiteren Entwicklung äußerst wachsam sein sollte. Abschließend appelliert er an die Fraktionen, die Interessen der Stadt Lampertheim, des Stadtteils Neuschloß sowie insbesondere die Interessen von Natur und Ökologie gemeinsam zu vertreten.

Für die SPD-Fraktion nimmt sodann **Stadtv. Klingler** Stellung. Seine Ausführungen sind der Niederschrift als Anlage (7) beigefügt.

**A**

**Stadtv. Bittner** bezieht für die FDP-Fraktion Stellung. Sein Redebeitrag ist dem Protokoll als Anlage (8) beigefügt.

**A**

**Stadtv. Kirsch** stimmt den Ausführungen von Bürgermeister Maier zu und signalisiert ebenfalls Zustimmung der CDU-Fraktion.

**Stadtv. Rinkel** sieht ebenfalls die Notwendigkeit, einheitlich dieser Vorlage zuzustimmen. Allerdings warnt er vor zuviel Optimismus auf Grund der ermittelten Kosten für einen Tunnelbau. Auch er stimmt den Worten des Bürgermeisters zu, über den weiteren Verlauf der Diskussion hinsichtlich der Trassenführung, äußerst wachsam zu sein.

Lampertheim, den 30.06.2008-Gr.

Die Vorsitzende:

Die

Schriftführerin:

gez. Brigitte Stass

gez.

Beate Gross

Stadtverordnetenvorsteherin